

# DRESDNER WEITERBILDUNG

## ERLEBNISPÄDAGOGIK 2015-17



**snaketeam**

NATUR & ERLEBNISPÄDAGOGIK

**Träger der Weiterbildung:** snaketeam e.V.  
Postfach 0834  
79008 Freiburg

**Durchführende Ortsgruppe:** snaketeam - Dresden  
George-Bähr-Str. 14  
01069 Dresden

[snaketeam.org/erlebnispaedagogik-ausbildung/dresden](http://snaketeam.org/erlebnispaedagogik-ausbildung/dresden)

Hallo und herzlich willkommen!

Du interessierst Dich für unsere zertifizierte Weiterbildung Erlebnispädagogik? Wir führen diese nun schon seit 2005 in Freiburg und seit 2011 in Dresden erfolgreich durch und verbessern sie mit jedem Jahr ein Bisschen! Hier ein paar Gründe, die für unser Konzept sprechen:

## Grundlegendes

Wir vertreten ein ganzheitliches Menschenbild, das jeden Einzelnen als kostbares Individuum mit individuellen Fähigkeiten und Bedürfnissen (körperlich, geistig, seelisch, emotional, sozial, spirituell) wertschätzt und respektiert. Unsere Weiterbildung will Räume öffnen, um diese wahrzunehmen und leben zu können. Darüber hinaus nehmen wir eine systemische-ressourcenorientierte Grundhaltung ein, welche wir auch im Rahmen unserer Seminarmodule vermitteln. Die gesamte Weiterbildung zeichnet sich durch eine enge Verknüpfung von Theorie und Praxis aus. Wesentliche Bestandteile sind die eigenen Erfahrungen der Teilnehmenden während der Seminare sowie der Sprung auf die Meta-Ebene: Hier werden Spezifika der Praxis fachlich reflektiert und theoretisch verortet. Die eigene Anleitung von Übungen, Reflexionen u.ä. durch die Teilnehmenden wird während der gesamten Weiterbildung schrittweise erprobt und erweitert.

---

**snaketeam e.V.**  
Postfach 0834  
79008 Freiburg

**Email:** info@snaketeam.org  
**Tel:** 0761 – 55 72 81 22  
**Web:** snaketeam.org  
facebook.snaketeam.org

**StNr:** 07043/20008  
**VR:** 3805  
Amtsgericht Freiburg i.Brsgr.

**Vorstand:** Andreas Gremm  
Frank Seeling

---

**Bank:** Volksbank Freiburg  
**BIC:** GENODE61FR1  
**IBAN:** DE69 6809 0000 0021 6325 03

---

**snaketeam - Dresden**  
George-Bähr-Str. 14  
01069 Dresden

**Email:** dresden@snaketeam.org  
**Tel:** 0351 – 33 22 129  
**Fax:** 0351 – 33 25 131

---

**snaketeam - Heidelberg**  
Mannheimer Str. 244  
69123 Heidelberg

**Email:** heidelberg@snaketeam.org  
**Tel:** 06221 – 72 74 912

---

## Was die Teilnehmenden bekommen

- Bei vorhandener pädagogisch-psychologischer Grundausbildung:  
→ **Zertifikat „Erlebnispädagog\*in“**  
Bei Quereinsteiger\*innen im pädagogisch-psychologischen Bereich:  
→ **Zertifikat „GQ Erlebnispädagog\*in“** für „*Grundqualifikation*“.
- Ständig aktualisierte **Skripte** im Umfang von ca. 150 Seiten zum Nachlesen und Vertiefen
- umfangreiches wildnistechnisches und natursportliches Wissen und Fähigkeiten, die sich an den Standards der Fachsportverbände (DAV, VDKS, ERCA) orientieren (**Hardskills**).
- umfangreiche pädagogisch-psychologische Kenntnisse. Hierzu zählen auch zahlreiche Methoden und Techniken aus den Bereichen Reflexion, Moderation und Mediation (**Softskills**).
- Die Möglichkeit zur Schärfung und Weiterentwicklung der persönlichen Wahrnehmung und professionellen Haltung im pädagogischen Kontext (**Metaskills**)
- eine **Unfallversicherung** für alle Teilnehmer\*innen, die nicht bereits versichert sind.

## Was die Teilnehmenden danach haben

- Viele **Kompetenzen**, die sich vor allem in sozialen Berufen und ähnlichen Kontexten gut integrieren lassen.
- Ein Zertifikat, das dazu befähigt beim **SnakeTeam in Freiburg, Dresden und Heidelberg Trainer\*in** zu werden.  
Durch die ausführliche Beschreibung der Lerninhalte wird das Zertifikat auch bei vielen anderen Trägern gerne akzeptiert.
- Die exklusive Möglichkeit zusammen mit Trainer\*innen des SnakeTeams und anderen Erlebnispädagog\*innen an **Sicherheitsfortbildungen** des SnakeTeams teilzunehmen.
- viele tiefgängige **Erfahrungen und Erinnerungen** fürs Leben!

## Kosten und Förderung

Die folgenden Angaben zu den Kosten sind **ohne Einberechnung von Verpflegung** zu verstehen und **Prüfungsgebühren fallen nicht gesondert an**. Gezahlt werden kann in einem Schwung oder max. in 5 Raten pro Modul/Kolloquium.

Für Bewohner aus Sachsen gibt es über den [Weiterbildungschek - Individuell](#) aus Mitteln des ESF bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) ziemlich

unkompliziert **70-80% Rückerstattung** der Teilnahmegebühren (bei max. 2.500 EUR Brutto).

In anderen Bundesländern gibt es ähnliche Förderprogramme.

Auch das SnakeTeam selbst bietet Personen, die nicht die Möglichkeit haben, die oberen oder vergleichbare Fördermittel zu nutzen, eine finanzielle Unterstützung von **bis zu 400 EUR** aus unserem **Förderfonds** an. Auf Basis eines formlosen Motivationsschreibens (max. 1 DIN A4) entscheidet der Vorstand über das Ob und die Höhe der Förderung.

## Struktur der Weiterbildung

Unsere Dresdner Weiterbildung besteht aus mehreren Elementen, die innerhalb von **zwei Jahren** durchlaufen werden und mit der Übergabe unseres **Zertifikates** abgeschlossen werden.

Das Modul 1 #ErlebnisBegegnung und das #Kolloquium bilden den Beginn und das Ende der Weiterbildung. Die Leistungen in Selbstorganisation müssen innerhalb dieser Zeit abgeschlossen sein.

### Anmeldefrist :: 11.09.2015

<b>11.10. – 17.10.2015</b>	:: #ErlebnisBegegnung	:: <b>470 EUR</b> + 60 EUR Übernachtung
<b>31.01. – 06.02.2016</b>	:: #SchneeSpuren	:: <b>470 EUR</b> + 110 EUR Übernachtung
<b>26.06. – 02.07.2016</b>	:: #StadtLandFluss	:: <b>470 EUR</b> + 60 EUR Übernachtung
<b>23.04. – 29.04.2017</b>	:: #NaturPur	:: <b>470 EUR</b> + 50 EUR Übernachtung

**spät. bis 13.09.17** :: selbstorganisierte Leistungen

<b>13.10. – 15.10.2017</b>	:: #Kolloquium	:: <b>120 EUR</b> + 20 EUR Übernachtung
<b>Summe</b>		:: <b>2000 EUR</b> + 300 EUR Übernachtung

## Seminarmodule

Unsere Praxis- und Theorieinhalte sind auf **28 Seminartage** in 4 Modulen zwischen Oktober 2015 und April 2017 verteilt. Die Module beginnen meist am Vormittag und enden gegen 16 Uhr.

Es müssen alle Module in dieser Reihenfolge belegt werden und zur Erlangung des Zertifikats dürfen **maximal 3 Fehltage** anfallen. Fehlzeiten können ausschließlich im Rahmen einer Hospitation im darauffolgenden Weiterbildungsgang nachgeholt werden.

In unserer intensiven Weiterbildung bekommen die Teilnehmenden ein breit angelegtes, vielfältiges Handwerkszeug vermittelt um mit dem

erlebnispädagogischen Ansatz zu arbeiten. Bei allen Medien werden die nötigen Basics, gelernt die man braucht um sie auch anwenden zu können. Es ist zu beachten, dass einige Inhalte stark wetterabhängig sind (z.B. Schneehöhlenbau) und andere als parallele Workshops angeboten werden.

### Praxisinhalte:

- **Team- und Einzelübungen:** Kennenlernübungen, Warming-Ups, Vertrauensübungen, Kooperationsübungen, Nachtaktion, Naturwahrnehmungsübungen, City Bound (Wahrnehmung und Abenteuer in der Stadt)
- **Wildnistechiken & Naturpädagogik:** Orientierung mit Karte und Kompass, Biwakbau, Feuer (*auch ohne Streichhölzer*), Schneehöhlenbau, Wildkräuterkunde, biologische Gewässergütebestimmung,
- **Unterwegs:** Orientierungswanderung, Pulkabau, Schneeschuhwanderung
- **Mit dem Tier auf Tour:** Einführung in die Arbeit mit Lasttieren und mit ihnen unterwegs sein
- **Dinge mit Seil:** Klettern, Knotenkunde, Kletterspiele, Sicherungstechniken, Hoch- und Niedrigseilelemente, Abseil-Aufbau und Durchführung,
- Floßbau und Zahmwasserpaddeln (Kanu),
- **Naturarbeit und Spiritualität:** Naturwahrnehmungsübungen, Biographiearbeit mit Land-Art, Naturmeditation, Naturrituale,
- Bogenschießen,
- Höhlenbefahrung
- **FloßTrekking:** Zwei Tage mit dem Improvisationsfloß unterwegs. Organisation, Logistik, Bau usw. liegt in Hand der Teilnehmer\*innen.

### Theorieinhalte:

- Erlebnispädagogische Wirkmodelle, Gruppenphasen, Einführung in die Naturpädagogik
- **Reflexion:** Was, wie, wann, warum?
- **Kommunikation:** Arbeit mit Metaphern, Feedback- und Reflexionstechniken,
- **Recht und Sicherheit:** Sicherheitsstandards in der EP, rechtliche Bedingungen in Deutschland, Versicherungen, Naturschutz, Redundanzprinzip
- mit der Gruppe Unterwegs: Logistik und Outdoor-Management,
- Materialkunde zu sicherheitsrelevanten Materialien
- Handlungsfeld CityBound - Sicherheit, Idee, Ethik,
- **Theoriemodelle für Selbsterfahrungsprozesse:** Darstellung des Modells Visionssuche, spirituelle Aspekte von Natur, Arbeit mit Ritualen,

## in Selbstorganisation

- Ein min. 16-stündiger **Erste-Hilfe-Kurs**
- Zwischen den Modulen werden Beratungs- und Lernaufgaben im Umfang von ca. 36 Std. an selbstorganisierte Kleingruppen aus Teilnehmenden gestellt (**Intervision**)
- Das **PraxisProjekt** stellt ein min. 2 tägiges, eigenständig organisiertes Erlebnispädagogik-Projekt dar.
- Eine min. 2 tägige **Praxishospitation** bei uns oder anderen Trägern
- Wir setzen für die Weiterbildung ferner das Selbststudium bestimmter **Fachliteratur** voraus: Hierüber geben wir unseren Teilnehmenden rechtzeitig alle notwendigen Informationen.

## Kolloquium

Alle Teilnehmer\*innen stellen ihre Praxisprojekte vor. Es geht hier darum, von Überraschungen, Fehlern und interessanten Begebenheiten zu berichten und zu erfahren. Nach der Weiterbildung geht es nämlich weiter mit dem Lernen durch die eigenen Erfahrungen.

Danach wird der Raum für das Feierliche sein. Die Zertifikate markieren den Abschluss der Weiterbildung und den Beginn der Trainer\*innenrolle.

Ehemalige Teilnehmer\*innen der Weiterbildung kommen hinzu und so wird gleichzeitig ein neues Kennenlernen begonnen.

## Veranstaltungsorte

Die Übernachtung ist in privaten Zelten auf schön gelegenen Zeltwiesen inkl. sanitärer Anlagen organisiert. Beim Wintermodul und beim Kolloquium werden wir in einem Selbstversorgerhaus untergebracht sein.

Wir sind im Osterzgebirge, der Sächsischen Schweiz und Leipzig.

## Verpflegung

Verpflegung ist aus rechtlichen und pädagogischen Gründen nicht in den Teilnahmegebühren enthalten und wird in Selbstversorgung von der gesamten Gruppe organisiert. Die Mitverantwortung der Teilnehmenden ist für uns ein wichtiger Teil des Programms. Das gemeinsame Einkaufen, Gemüse schneiden und Kochen auf dem Feuer – diese Erfahrungen sind unbezahlbar und darum organisieren wir lediglich den Rahmen, in dem sie gelingen können.

Die Erfahrung sagt uns, dass mit ca. 6 EUR pro Person pro Tag zu rechnen ist. Die ersten Paar Tage werden von der Seminarleitung übernommen.